



Sammlung Theaterzettel

Die Hochzeit des Figaro

Mozart, Wolfgang Amadeus

1867-03-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

413.



Nr. 101. Sonntag, den 31. März 1867.

Die Hochzeit des Figaro.

Große Oper in vier Abtheilungen. Musik von Mozart.

Graf Almaviva	Herr Schloffer.
Die Gräfin	* Herr Ditt.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Frau Ulrich-Kohn.
Susanne, seine Braut	Frau Wlczek.
Cherubin, Page des Grafen	Fräul. Grimm.
Marzelline, Wirthschafterin im Schlosse des Grafen	Herr Knapp.
Bartolo, Arzt	Herr Kocke.
Basilio, Musikmeister	Herr Schloffer.
Don Curzio, Richter	Herr Bauer.
Antonio, Gärtner im Schlosse, Oheim der Susanna	Fräul. Karmann.
Bärbchen, dessen Tochter	

Bauern und Bäuerinnen. Bediente.

* Die Gräfin . . . Fräul. **Helene Hausen**, vom Stadtth. in Würzburg (als letzte Gastrolle.)

Der Text der Gesänge ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Krant: Herr Kreuttner.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— fl. 48 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. 24 kr.	Parterre	— fl. 48 kr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. 24 kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
		Gallerieloge	— fl. 24 kr.
		Gallerie	— fl. 12 kr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

↳ Vorgemerkte Billets sind am Tage vor der Vorstellung abzuholen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr J. G. Schirmer Firma: J. G. Zwißer (Universitätsplatz daselbst.)

↳ Eisenbahnfahrten. ↳

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.*)	
" 9 " 30 " " " " " Frankenthal und Worms.*)	
" 10 " 10 " " Mannheim " Heidelberg.	
Nachts 12 " 45 " " " " " Heidelberg.	

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.